

Sitzungsvorlage Nr.: 107/2021

Sitzung am 22.10.2021

Öffentlich

Bearbeiter.: Claus Fecker

Aktenzeichen: 568

Nichtöffentlich

**Sichtvermerk:**  
**Bürgermeister Frank Schrott**



Amt 10 Bürgermeisteramt	Amt 20 Hauptamt	Amt 30 Finanzverwaltung	Amt 40 Bauamt
			

Gremium	Beratungsfolge	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Gemeinderat	Beschlussfassung	30.04.2021	öffentlich
Gemeinderat	Beschlussfassung	20.05.2021	öffentlich
Technischer Ausschuss	Kenntnisnahme	21.07.2021	öffentlich
Gemeinderat	Beschlussfassung	22.10.2021	öffentlich

Verhandlungsgegenstand:

**Sportflächen „Geißbühl,, in Meßstetten**  
**a) Vorstellung der Entwurfsplanung**  
**b) Baubeschluss**

Beschlussvorschlag:

- 1. Der Gemeinderat nimmt die vorgestellte Entwurfsplanung zustimmend zur Kenntnis.**
- 2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Bauleistungen auszuschreiben und dem Gemeinderat zur Vergabe vorzulegen.**

Kosten / Finanzielle Auswirkungen:

- Es werden keine Haushaltsmittel benötigt (kostenneutral).
- Es werden Haushaltsmittel in Höhe von benötigt.
- Diese stehen ausreichend zur Verfügung (HHSt.).
- Haushaltsmittel stehen nur mit € zur Verfügung (HHSt. )
- Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung.

Deckungsvorschlag:

---

Protokollauszug an:

- **Amt 40**

## **I. Allgemeines**

Nach dem Grundsatzbeschluss des Gemeinderates zur Sportstättenentwicklung in der Gesamtstadt Meßstetten wurde das Planungsbüro Sigmund aus Grafenberg am 20.05.2021 mit den weiteren Planungsleistungen zur Sanierung und Erweiterung der vorhandenen Sportflächen auf dem Gelände des ehemaligen Kasernenstandorts „Geißbühl“ beauftragt. Die Gesamtmaßnahme gliedert sich in die 3 Teile „Sanierung der Leichtathletikanlagen“, „Umwandlung des bestehenden Rasenspielfeldes in einen Kunstrasenplatz“ sowie „Neubau eines Werferfeldes“.

## **II. Vorstellung der Planung**

Zuletzt wurde in der Sitzung des Technischen Ausschusses am 21.07.2021 ein Planungsstand vorgestellt. Zwischenzeitlich wurde diese durch das beauftragte Planungsbüro Sigmund verfeinert und detailliert ausgearbeitet.

Der aktuelle Planungsstand mit der dazugehörigen Kostenberechnung sowie die weiteren Zusammenhänge zum vorliegenden Entwurf werden im Zuge der Sitzung durch Herrn Sigmund anhand einer Präsentation vorgestellt.

## **III. Weiteres Vorgehen**

Nach der Zustimmung des Gemeinderates zur vorgestellten Planung können die notwendigen Bauleistungen zur Vergabe vorbereitet werden und die entsprechenden Ausschreibungen erfolgen. Nach dem Vorliegen der Ergebnisse ist geplant, diese im Dezember dem Gemeinderat zur Vergabe vorzulegen.

Der geplante weitere zeitliche Ablauf der Maßnahme ist aus der Anlage „Terminplan“ ersichtlich. Die Umsetzung dieses Zeitplans ist maßgeblich abhängig von den noch zu schaffenden baurechtlichen Voraussetzungen.

## **Anlagen**

1 Lageplan

1 Erläuterungstext

1 Terminplan